

## Inhalt

Vorwort zur zweiten Auflage .....	7
Einleitung .....	9
I. Gedächtnisräume als Schrifträume .....	21
Der Gang in die Tiefe (23) – Im Labyrinth der <i>ars memoria</i> (30) – „Tiergarten“ (38) – Gedächtnistext und Psychoanalyse (44) – Topographie des Unbewußt-Bewußten (48) – Lektüre der Texträume (58) – Bildertexte – Textbilder (65)	
II. Entstellt vor Ähnlichkeit – Kaleidoskopische Gedächtnisschrift .....	71
Erinnerung als mimetisches Vermögen (73) – Zeichenkorrespondenzen (76) – „Knabenbücher“ (81) – Farbe und Form (89)– Ornamentale Verkettung und Vernetzung (93) – „Das Fieber“ (97) – „Die Siegestsäule“ (101) – Mediale Übersetzungsprozesse (107) – Zirkuläre Anfänge: „Loggien“ und „Mummerehlen“ (110)	
III. Identität und Erinnerung – „Nur meinem eignen Bilde nie“ .....	117
Identitätsspuren (119) – Das Ich zwischen Bannung und Aneignung (124) – „Schmetterlingsjagd“ und „Verstecke“ (127) – Identität zwischen Photographie und Schrift (138) – Die Bilder der „Mummerehlen“ (143) – „Quellpunkt der Poesie“ - Erinnerung, Aura und Blick (149) – Topographische Selbstportraits (158)	
Die Arbeit des „bucklicht Männleins“ .....	165
Literatur .....	177